



ÄRZTLICHE AKADEMIE  
FÜR PSYCHOTHERAPIE  
VON KINDERN UND  
JUGENDLICHEN E.V.



SYMPOSION

Brüche in der Identitätsentwicklung

ZUSATZBEZEICHNUNG

PSYCHOTHERAPIE

PSYCHOSOMATISCHE GRUNDVERSORGUNG

ELTERN-KLEINKIND-PSYCHOTHERAPIE

TRAUMATHERAPIE

GRUPPENPSYCHOTHERAPIE

Juli 2014

## Brüche in der Identitätsentwicklung

Symposium 4. – 6. 7. 2014

Auf dem Symposium werden wir uns mit Brüchen in der Identitätsentwicklung beschäftigen. Die Entwicklung der Identität wird heute als lebenslanger Prozess verstanden. Aufgrund unterschiedlicher Einflüsse - von genetischen Faktoren bis hin zu Umwelterfahrungen - kann es zu Brüchen in der Identitätsentwicklung kommen. Wir werden thematische Schwerpunkte der Vorträge in den Nachmittagsseminaren aufgreifen und anhand von Fallmaterial, das auch aus den Reihen der Teilnehmer stammt, diskutieren und vertiefen.

**Freitag 4. 7. 2014**

**Vorträge**

- 9.00 **Manfred Endres** Einführung in das Symposiumsthema -  
**Brüche in der Identitätsentwicklung**
- 9.30 **Dieter Bürgin** Brüche und Reparationsbildungen
- 11.30 **Vera King** Identität und adoleszente Generationenbeziehungen in Migrantenfamilien

**Seminare**

- 15.00-18.30 **Dieter Bürgin** Fallseminar mit Fallvorstellungen  
**Chezzi Cohen** Fallseminar mit Fallvorstellungen  
**Hans Hopf** Kasuistisches Seminar zum Gutachterverfahren  
**Vera King** Identitätsentwicklung in Migrantenfamilien  
**Ilany Kogan** Trauma und Identität  
**Dagmar Lehmhaus** Reflektionen zur Identitätsentwicklung in der mittleren Kindheit – pädagogische und psychotherapeutische Konsequenzen  
**Bertke Reiffen-Züger** Einsatz des Plämokastens in der Therapie
- 19.00 **Filmvorführung**  
„Auf dem Weg zur Schule“ von Pascal Plisson  
Einführung zum Film **Dagmar Lehmhaus**

Samstag 5.7.2014

Vorträge

- 9.00 **Hans Hopf** Die bedrohte männliche Identität - Die Mutter, der Sohn, der abwesende Vater.
- 10.30 **Katinka Schweizer** Identitätsbrüche und Behandlungswege bei Unsicherheiten der Geschlechtsidentität
- 12.00 **Hansjörg Pfannschmidt** Kann ein Paar ein Liebespaar bleiben wenn es zum Elternpaar wird?
- 15.00 - 18.30 **Seminare**  
**Chezzi Cohen** Fallseminar mit Fallvorstellungen  
**Hans Hopf** Kasuistisches Seminar zum Gutachterverfahren  
**Ilany Kogan** Trauma und Identität  
**Dagmar Lehmhaus** Reflektionen zur Identitätsentwicklung in der mittleren Kindheit - pädagogische und psychotherapeutische Konsequenzen  
**Hansjörg Pfannschmidt** Sexualität und Elternschaft  
**Katinka Schweizer** Identitätsbrüche und Geschlechtsidentität  
**Hediaty Utari-Witt** Fragile Identitäten im Migrationsprozess
- 19.00 **Ilany Kogan**  
Psychoanalyse in virtuellen Welten am Beispiel des Films „Her“ von Spike Jonze

anschließend **Geselliger Abend mit Buffet**

Sonntag 6.7.2014

Vorträge

- 10.00 **Matthias Franz** Identität zwischen Loyalität und Idealisierung
- 11.30 **Chezzi Cohen** Die Entwicklung des Selbst durch den Anderen
- 12.30 **Manfred Endres** Schlussbemerkung

**Zertifizierung** Die Veranstaltung ist in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Landesärztekammer, Akademie für Ärztliche Fortbildung zertifiziert. Sie erhalten für die Teilnahme an den Fortbildungsveranstaltungen Fortbildungspunkte.

**Tagungsort:** Cusanus-Akademie  
Seminarplatz 2, 39042 Brixen-Südtirol/Italien  
Tel.: 0049(0)176 43080853 (während der Tagung)

## Zusatzbezeichnung Psychotherapie Dreijährige überregionale Weiterbildung

Die Weiterbildung zum Erwerb der Zusatzbezeichnung Psychotherapie richtet sich vor allem an Kinder- und Jugendärzte, Kinder- und Jugendpsychiater sowie an Ärzte aus anderen Fachgebieten, die an der Psychotherapie von Kindern und Jugendlichen interessiert sind. Nach Abschluss der Weiterbildung kann die Zusatzbezeichnung Psychotherapie bei der zuständigen Landesärztekammer beantragt werden. Angehende Kinder- und Jugendpsychiater können die Psychotherapieweiterbildung für den Erwerb der Facharztbezeichnung nutzen. Die Weiterbildung ist von den Landesärztekammern anerkannt, sie entspricht den Rahmenrichtlinien der Bundesärztekammer von 2003 zum Erwerb der Zusatzbezeichnung Psychotherapie.

Wie durch zahlreiche Studien belegt, machen psychosomatische Störungen im Säuglings-, Kleinkind- und Schulalter einen relativ hohen Prozentsatz der täglichen Praxis des Kinderarztes aus. Dazu zählen u.a. Schlafstörungen, Essstörungen, Obstipation, Enuresis, Enkopresis, Aufmerksamkeits- und Konzentrationsstörungen, Bauchschmerzen, Kopfschmerzen sowie psychische Reaktionen auf körperliche Erkrankungen.

Eine Vielzahl der betroffenen Kinder ist aufgrund fehlender Kapazitäten bei niedergelassenen Psychotherapeuten unzureichend versorgt. Mit der Psychotherapieweiterbildung erwirbt der Kinderarzt die Kompetenz, psychosomatische Erkrankungen zu diagnostizieren und in eigener Praxis zu behandeln. Die Kinderarztpraxis mit psychosomatischem Schwerpunkt wird somit auch zur Anlaufstelle für Familien mit psychosomatischen Erkrankungen. Das Erkennen von psychosomatischen Störungen im Säuglings- und Kleinkindalter leistet einen entscheidenden Beitrag zur Prävention, da durch einen frühzeitigen Behandlungsbeginn eine Chronifizierung verhindert werden kann. Dies führt auch zu einer größeren Zufriedenheit der betroffenen Familien, da sie sich besser verstanden fühlen und so an die Praxis gebunden werden. Der mit Diagnostik und Behandlung verbundene höhere Zeitaufwand wird entsprechend honoriert.

Die Psychotherapieweiterbildung an der Ärztlichen Akademie für Psychotherapie von Kindern und Jugendlichen besteht mittlerweile seit über 30 Jahren. Mehr als 1000 Kolleginnen und Kollegen absolvierten die Weiterbildung, die überregional angeboten wird. Die dreijährige curriculäre Weiterbildung findet zweimal jährlich in einwöchigen Kursen statt, in denen theoretische und praktische Weiterbildungsinhalte angeboten werden. Da sich die Ärztliche Akademie für Psychotherapie von Kindern und Jugendlichen besonders dem präventiven Gedanken verpflichtet fühlt, liegt ein Schwerpunkt auf der Vermittlung von theoretischen und praktischen Erkenntnissen in der Eltern- und Kleinkindtherapie.

Durch das kompakte Seminarangebot ist es auch für niedergelassene Kinderärzte möglich, die Weiterbildung mit vertretbarem Zeitaufwand zu absolvieren.

Die Kursgebühr umfasst neben der Lehrgangsgebühr die Teilnahme am Weiteren Verfahren, am Autogenen Training, an allen Vorlesungen und Seminaren des Symposions sowie die Bereitstellung der Kursunterlagen. Die Kosten für Unterbringung und Verpflegung sind nicht in den Kursgebühren enthalten. Für Mitglieder der Ärztlichen Akademie (Jahresbeitrag 60,- Euro) kostet der Lehrgang 790,- Euro, für Nicht-Mitglieder 840,- Euro pro Kurs.

Der nächste Lehrgang zum Erwerb der Zusatzbezeichnung Psychotherapie beginnt mit dem 1. Kurs in Benediktbeuern im Februar 2015.

### **Fortbildung in psychosomatischer Grundversorgung für Kinderärzte**

Im Februar beginnen wir mit einem Fortbildungskurs in psychosomatischer Grundversorgung für Kinderärzte. In zwei Weiterbildungsblöcken werden die theoretischen und praktischen Weiterbildungsinhalte entsprechend den Empfehlungen der Bundesärztekammer vermittelt. Hierzu gehören:

- 20 Std. Theorie in psychosomatischer Krankheits- und Neurosenlehre, sowie Entwicklungspsychologie mit praktischen Übungen und Fallbeispielen
- 30 Std. verbale Interventionstechnik an Fallbeispielen auch aus der eigenen Praxis
- 30 Std. Balint-Arbeit kursbegleitend

Leistungen der psychosomatischen Grundversorgung können dann in der Praxis nach den EBM-Ziffern 35100 und 35110 abgerechnet werden.

## **Fortbildung in tiefenpsychologisch fundierter Traumatherapie**

Diese Fortbildung ist für Teilnehmerinnen und Teilnehmer gedacht, die ihre psychotherapeutische Weiterbildung abgeschlossen haben und ihre Kompetenz in der Behandlung traumatisierter Patienten vertiefen möchten. Sie dient damit als Grundlage für die psychotherapeutische Arbeit mit traumatisierten Patienten. (Beginn Feb. 2015)

## **Fortbildung in tiefenpsychologisch fundierter Eltern-Kleinkind-Psychotherapie**

Im Rahmen der Symposien findet eine curriculäre Fortbildung in Eltern-Kleinkind-Psychotherapie statt. Die Fortbildung gliedert sich in Theorieseminare - Neuropädiatrie, Krankheitslehre, Differentialdiagnostik, Indikationsstellung, Behandlungstechnik - und in klinisch-praktische Tätigkeit unter Supervision - 4 Behandlungsfälle aus dem 1.-3. Lebensjahr - (Beginn Juli 2014).

## **Fortbildung in tiefenpsychologisch fundierter Gruppenpsychotherapie für Kinder und Jugendliche**

Auf vielfachen Wunsch haben wir eine Fortbildung in tiefenpsychologisch fundierter Gruppenpsychotherapie für Kinder und Jugendliche konzipiert. Nach Abschluss der psychotherapeutischen Weiterbildung kann eine Zusatzqualifikation in Gruppentherapie erworben werden. In drei Fortbildungskursen werden 48 Stunden Theorie vermittelt. Weiter müssen 40 Doppelstunden eigene Gruppenselbsterfahrung (tiefenpsychologisch fundiert oder analytisch) und 60 Doppelstunden kontinuierliche Gruppenbehandlung - auch in mehreren Gruppen unter Supervision von mind. 40 Stunden - mit tiefenpsychologisch fundierter oder analytischer Psychotherapie nachgewiesen werden. Mit dem Abschluss der Fortbildung kann bei der kassenärztlichen Vereinigung die Genehmigung zur Durchführung und Abrechnung von gruppenpsychotherapeutischen Leistungen beantragt werden. (Beginn Februar 2015)

Da von der Kassenärztlichen Bundesvereinigung Gruppentherapien als effiziente und kostengünstige Behandlungsmethode gefördert werden, wird Gruppentherapie im EBM sehr gut honoriert. Die Fortbildung in Gruppentherapie findet in kleiner Gruppengröße statt und wird von Ursula Wienberg und Matthias Wenck gemeinsam geleitet.

### **Qualifikation (Nach-/Weiterqualifikation) in tiefenpsychologisch fundierter Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie**

Dieses Weiterbildungsangebot richtet sich an Diplom-PsychologInnen und ÄrztInnen mit abgeschlossener Weiterbildung in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie im Erwachsenenbereich (Psychologischer Psychotherapeut, Zusatzbezeichnung Psychotherapie, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie bzw. Psychotherapeutische Medizin), die eine Zusatzqualifikation für die Behandlung von Kindern und Jugendlichen erwerben wollen.

Nach Abschluss der Ausbildung besteht die Möglichkeit, die Kassenzulassung zu erweitern und auch Kinder und Jugendliche zu behandeln. Voraussetzung ist der Erwerb von Theoriekenntnissen im Umfang von 200 Stunden sowie die tiefenpsychologisch fundierte Behandlung von Kindern und Jugendlichen unter Supervision (4 Fälle, insgesamt 200 Behandlungsstunden).

### **Fortbildung in wir2 (vormals PALME)**

Wir2 ist ein bindungsorientiertes und emotionszentriertes Gruppentraining für alleinerziehende Mütter mit Kindern im Vorschulalter. Es hat einen positiven Effekt auf die emotionalen Fähigkeiten der Mütter. Die Beziehung zu ihren Kindern wird durch das Programm nachhaltig gestärkt und kindliche Verhaltensauffälligkeiten werden gemildert. Das Elternttraining wird durch ein Gruppenprogramm für Kinder alleinerziehender Mütter im Alter von 4-6 Jahren ergänzt. Die Fortbildung wird in drei Blocks angeboten, die jeweils von Donnerstag bis Samstag im Rahmen der Symposien der Ärztlichen Akademie stattfinden. Die Fortbildung wird von Matthias Franz und einer Mitarbeiterin geleitet. Nach Abschluss der Fortbildung sind die Teilnehmer in der Lage Eltern- und Kindgruppen selbständig zu leiten. Darüber hinaus stellt die Fortbildung eine Ergänzung zu der von der Ärztlichen Akademie angebotenen Gruppentherapiefortbildung dar.

# Der neue PLÄMOKASTEN



Der diagnostische und therapeutische Spielkasten der Ärztlichen Akademie wurde speziell für den Einsatz in therapeutischen Praxen, Jugendhilfeeinrichtungen und Beratungsstellen entwickelt.

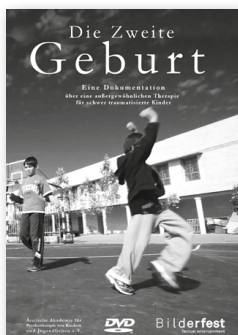
Der aus hochwertigem Aluminium gefertigte Koffer kann zum Preis von 890,- Euro inkl. MwSt. und Versand bei der Ärztlichen Akademie bestellt werden.

Mehr Informationen unter [www.aerztliche-akademie.de/projekte/plaemokasten.html](http://www.aerztliche-akademie.de/projekte/plaemokasten.html)

In Zusammenarbeit mit

**playmobil**

## »Die Zweite Geburt«



Produziert von der Ärztlichen Akademie  
in Zusammenarbeit mit Bilderfest GmbH.

Ein Dokumentarfilm über die Behandlung schwerst traumatisierter Kinder im Jerusalem Hills Therapeutic Center. Der israelische Psychoanalytiker Chezki Cohen leitete mehr als 40 Jahre das Kinderheim.

Die Säulen seines erfolgreichen Therapiekonzeptes werden dem Betrachter anschaulich dargestellt.

Preis 20,- Euro

2013 Deutschland/Israel  
Dauer: 37 Minuten  
Buch/Regie: Krischan Dietmaier  
Wissenschaftliche Beratung:  
Dr. Manfred Endres



# ANMELDUNG

## Anmeldung zur Fort- und Weiterbildung (Kosten für Nichtmitglieder/Mitglieder in Euro)

<input type="checkbox"/>	Symposium Fr - So 04. - 06. 07. 2014	270,- / 220,-
<input type="checkbox"/>	Eltern-Kleinkind-Psychotherapie Do - So 03. - 06. 07. 2014	420,- / 370,-
<input type="checkbox"/>	wir2-Fortbildung Do - So 03. - 06. 07. 2014	460,- / 410,-
<input type="checkbox"/>	Nach-/Weiterqualifikation Mo - So 30.06. - 06. 07. 2014	590,- / 540,-
	<b>Psychosomatische Grundversorgung</b>	
<input type="checkbox"/>	inkl. Balintgruppe	490,- / 440,-
<input type="checkbox"/>	ohne Balintgruppe Do - So 12. - 15. 02. 2015	390,- / 340,-
<input type="checkbox"/>	23. Psychotherapie-Lehrgang So - So 08. - 15. 02. 2015	840,- / 790,-

Bitte schicken Sie mir Informationen zu:

- Programm der Weiterbildungswoche
- Künftige Symposions-Ankündigungen
- Psychosomatische Grundversorgung
- Gruppentherapie
- Traumatherapie
- Eltern-Kleinkind-Psychotherapie
- wir2 Fortbildung
- Plämokasten
- Filmprojekt

Titel, Vorname und Name

Straße

PLZ und Ort

Telefon und Telefax

E-Mail

Datum und Unterschrift, Stempel

ÄRZTLICHE AKADEMIE FÜR PSYCHOTHERAPIE VON KINDERN UND JUGENDLICHEN E.V.

Dr. med Manfred Endres Spiegelstraße 5 D-81241 München

Tel +49 (0)89 820 53 03 Fax +49 (0)89 88 20 89

[institut@aerztliche-akademie.de](mailto:institut@aerztliche-akademie.de) [www.aerztliche-akademie.de](http://www.aerztliche-akademie.de)

Deutsche Apotheker- und Ärztebank Konto 39 16 588 BLZ 300 606 01

IBAN DE67 3006 0601 0003 9165 88 BIC DAAEDED